



Medium: aktiv-verzeichnis.de

Erscheinungsdatum: 06. November 2008

Von der Pflicht zur Kür: Emissionshandel im Mittelstand

Das Klimaschutzprogramm der AGO AG macht den Emissionshandel für Unternehmen zu einer lukrativen Investition. Das Programm hilft beim Wechsel auf regenerative Energien. Für größere Unternehmen stellt der Emissionshandel eine mehr oder weniger lästige Pflicht dar. Im Mittelstand kommt das Thema inzwischen freiwillig auf den Tisch. Denn zum Vorteil der Unternehmen sieht das Kyoto-Protokoll die Joint Implementation vor – eine lukrative Investition in den Klimaschutz. Mittelständische Unternehmen können vom Emissionshandel doppelt profitieren. Dies zeigt das Klimaschutzprogramm der AGO AG. Das Programm unterstützt Unternehmen bei dem Wechsel auf regenerative Energien. Fazit: Mittelständler können durch die Umstellung ihrer Energieversorgung auf einen regenerativen Brennstoff Energiekosten senken und Emissions-Zertifikate generieren, die gewinnbringend veräußert werden.



AGO AG Energie + Anlagen
Am Goldenen Feld 23
D-95326 Kulmbach

Telefon: +49 (0) 9221-602 0
Fax: +49 (0) 9221-062 149
www.ago.ag
ir-ago@ago.ag



GFEI Gesellschaft für Effekteninformation mbH
Hamburger Allee 26-28
D-60486 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69-74 30 37 00
Fax: +49 (0) 69-74 30 37 22
www.gfei.de
info@gfei.de